

Mit unserem neuen 3D-Laserscanning-Verfahren haben wir die Möglichkeit neben einer herkömmlichen Bestandsaufnahme auch Punktwolken mit Bildinformationen zu erfassen.

Die 3D-Laserscanning-Technologie ermöglicht hochgenaue Totalstationsmessungen und superschnelle 3D-Scans. Mit Scan-Geschwindigkeiten bis zu 26600 Hz bei Entfernungen bis zu 600 m und der kleinsten Fleckgröße in der Branche mit nur 14 mm auf 100 m.

Sprechen Sie uns an! Gerne informieren und beraten wir Sie zu den Einsatzmöglichkeiten von 3D-Laserscanning.

Reik
Ingenieurgesellschaft mbH
Wörthstraße 93
72793 Pfullingen
Telefon 07121 9266-0
mail@reik.de
www.reik.de

3D- Laserscanning

REIK

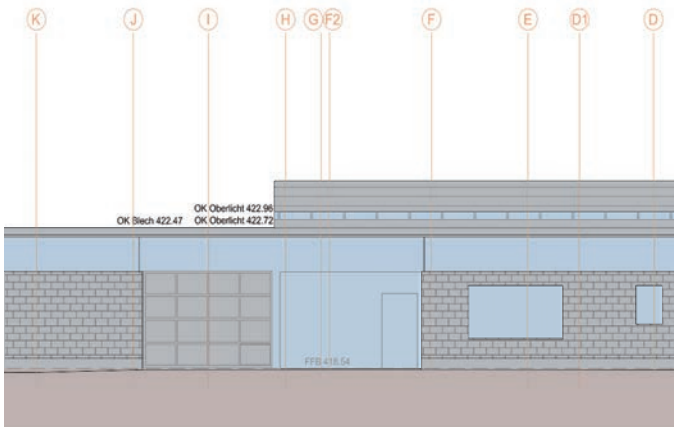
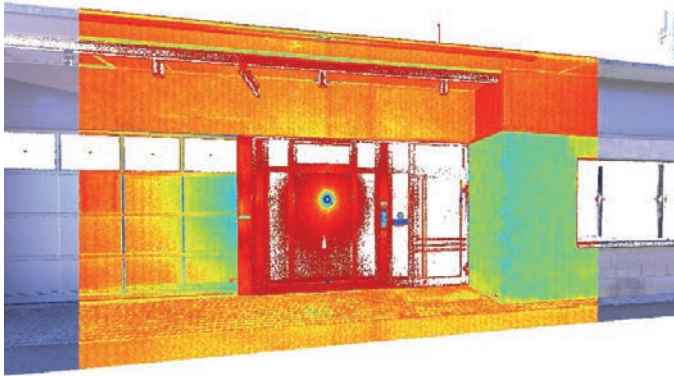


Bestandsaufnahmen

Ergänzung von Bestandsvermessungen mit 3D-Laserscanning. Komplexe Gegebenheiten können mit einem Scan erfasst und später nach relevanten Informationen gefiltert werden. So werden Messzeiten reduziert.

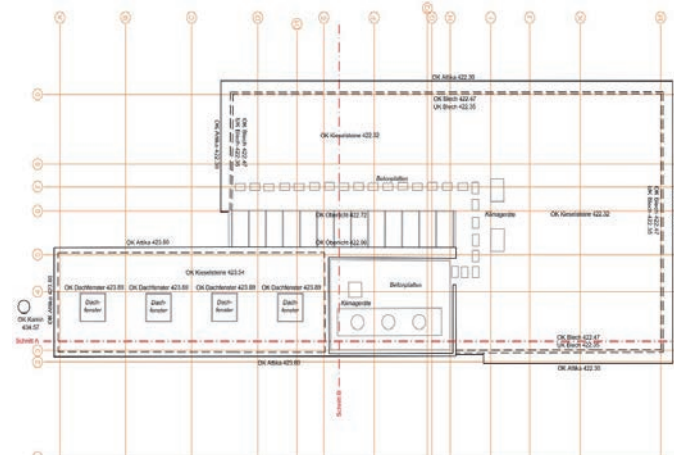
Fassaden- und Gebäudeaufnahmen

Durch die Kombination von Scan und Bildverarbeitung können Fassaden in kürzester Zeit erfasst und dokumentiert werden. Konturen von Fassaden lassen sich ohne Genauigkeitsverlust erfassen und z.B. als AutoCAD-Zeichnung für die weitere Bearbeitung ausgeben. An jeder beliebigen Stelle lassen sich Schnitte ableiten oder Vergleiche zu einer Soll-Ebene treffen.



Innenraumaufnahmen

Da Innenräume oft schlecht zugänglich sind, können beim 3D-Laserscanning die Räume auch virtuell dargestellt werden, um so weitere Informationen zu erhalten. Durch die schnellen Aufnahmezeiten werden betriebliche Störungen sowie die Arbeiten in Gefahrenbereichen minimiert. Die Abgabe erfolgt in individuell ausgearbeiteten 2D-Grundrissen. Wir sind aber auch für das zukünftige BIM (Building Information Modeling) vorbereitet.



Beweissicherungsmaßnahmen

Die Kombination aus terrestrischer Vermessung und Bild-erfassung kann im Bereich der Schadensdokumentation zum Festhalten einzelner Punkte mit Lage und Höhenkoordinate in einem Bild eingesetzt werden. Nicht nur punktuell sondern auch flächenhaft können nun Unterschiede zu einer vorherigen Messung im Rahmen einer Deformationsanalyse abgeleitet werden.

Abrechnung und Dokumentation

Bei der Ermittlung von Verfüllungsständen auf Deponien lassen sich einfache und genaue Grundlagen für Abrechnungen und Dokumentationen erstellen.



Datenaustausch

Neben dem CAD-Standard DXF/DWG gibt es auch die Möglichkeit, über eine Online-plattform die Daten zur Verfügung zu stellen. Sie können sich dann selbstständig in der Punktwolke bewegen und einzelne Maße abgreifen.